



## **AUSSCHREIBUNG KÜNSTLERISCHE HAUSBESETZUNG – EXPERT\*INNEN(TEAM) DER KÜNSTLERISCHEN THEATERARBEIT MIT UND FÜR TAUBE MENSCHEN**

Das Junge Theater Augsburg vergibt, gemeinsam mit der ASSITEJ über das Förderprogramm „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V. (BFDK), gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), eine „Künstlerische Hausbesetzung.“

### **WAS IST EINE KÜNSTLERISCHE HAUSBESETZUNG?**

Sieben deutschlandweite Künstler\*innengruppen / freie Theater haben sich zu dem Bündnis „PERSPEKTIV:WECHSEL“ zusammengeschlossen. Alle wollen diversitätssensible Veränderungsprozesse in den eigenen Theatern bzw. Künstler\*innengruppen vorantreiben. Anhand künstlerischer Impulse wollen sie erleben und daran experimentieren, wie sich Theater verändern kann. Die Bündnispartner\*innen suchen Künstler\*innengruppen / (einzelne) Theaterschaffende, die gemeinsam mit der/dem jeweiligen Bündnispartner\*in in Form einer Residenz (analog / digital) eine konkrete Fragestellung zum Thema Diversität bearbeiten wollen. Die Bündnispartner\*innen stellen ihre Strukturen für einen gemeinsamen künstlerisch-experimentellen und kritischen Austausch zur Verfügung unter dem Motto: Macht Eure Perspektive bei uns erlebbar! Bitte besetzt uns!

### **HINTERGRUND JUNGES THEATER AUGSBURG**

Das Junge Theater Augsburg e.V. erarbeitet seit 1998 Theaterstücke für Kinder, Jugendliche und Familien, mit besonderem Schwerpunkt auf gesellschaftspolitische Themen wie Radikalisierung, Umwelt, Migration, Hatespeech. Offene Schreibwerkstätten, Theaterspielclubs und die generationenübergreifende Bürger\*innenbühne laden zum Mitmachen ein. Das hauseigene Theaterpädagogische Zentrum ist bayernweit mit Workshops an Schulen unterwegs. 2022-2025 befindet sich das Junge Theater Augsburg mit dem von Aktion Mensch geförderten Projekt „Bühne frei!“ in einem inklusiven Öffnungsprozess und will neue Wege beschreiten. Wir begreifen „Bühne frei!“ als Lernprozess für das ganze Haus. Deshalb diese Ausschreibung: wir wollen von Dir lernen!

### **WELCHE KONKRETE FRAGESTELLUNG HABEN WIR?**

Als Bestandteil von „Bühne frei!“ ist die Umsetzung des Stücks „Playing from the heart“ mit inklusiver Besetzung geplant. Das Kindertheaterstück von Charles Way basiert auf der inspirierenden Lebensgeschichte der gehörlosen Percussionistin Evelyn Glennie. Es ist sehr textlastig und im Ursprung weder für taube Schauspieler\*innen noch für ein Publikum mit tauben und hörenden Zuschauer\*innen geschrieben.

Wir suchen daher ein\*n Expert\*in oder Expert\*innenteam der künstlerischen Arbeit mit und für taube Menschen, der\*die uns in unserer **Kernfrage** weiterhilft: **Welche Stücke braucht es im Theater mit einem Team aus tauben und hörenden Künstler\*innen Team und für ein Publikum mit tauben und hörenden Zuschauer\*innen?** Ist ein textlastiges Stück wie „Playing from the heart“ für ein diverses Team und für ein diverses Publikum überhaupt umsetzbar? Und wenn ja: Wie und mit welchen künstlerischen Mitteln?

## WEN SUCHEN WIR?

- Du hast Erfahrung mit Theaterproduktionen mit tauben Schauspieler\*innen und teilweise gehörlosem Publikum
- Du kannst konkrete Ideen für die künstlerische Umsetzung eines textlastigen Stücks mit einem Bühnenteam entwickeln, das aus tauben und hörenden Künstler\*innen besteht?
- Du kannst konkrete Ideen für die Präsentation und Vermittlung des Stücks für ein (teilweise) taubes Publikum entwickeln
- Du gehörst selbst zur gehörlosen Community oder hast gute Kontakte, um ihre Perspektive einzunehmen / dazuzuholen

Wir wollen zusammen mit Dir in den Diskurs gehen und gemeinsam erforschen, wie wir „Playing from the heart“ umsetzen können. Nach einem leibhaftigen Kennenlernen können wir uns auch vorstellen, mit Dir virtuell weiterzuarbeiten.

Auch wenn Du diese Erfahrungen (noch) nicht mitbringst, aber denkst, dass Du uns weiterhelfen kannst, melde Dich unbedingt!

## VERGÜTUNG UND TERMINE

Der Hauptteil Deiner Arbeit fällt im September und Oktober 2022 an. Mögliche Reise- und Unterbringungskosten können übernommen werden. Deine Arbeit wird nach Absprache vergütet. Der Tagessatz liegt über der Honoraruntergrenze für Künstler\*innen.

## AUSKUNFT UND BEWERBUNG

Für Fragen steht noch bis 12. August und dann wieder ab 5. September zur Verfügung: Susanne Reng, [reng@jt-augsburg.de](mailto:reng@jt-augsburg.de), 0160/468 09 50

Schicke uns bis spätestens 5. September 2022 Deine formlose Bewerbung an: [reng@jt-augsburg.de](mailto:reng@jt-augsburg.de)

Wir freuen uns auf den gemeinsamen Prozess!



Dieses Projekt wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über das Programm „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V.  
Der inklusive Öffnungsprozess „Bühne frei!“ des Jungen Theaters Augsburg wird gefördert durch Aktion Mensch.